

Jahresbericht veröffentlicht

AHV-IV-FAK Gestern veröffentlichten die AHV-IV-FAK-Anstalten den von der Regierung genehmigten Jahresbericht. Wie bereits Mitte Februar bekannt wurde, verlief das Jahr 2017 finanziell sehr positiv. Dabei sticht vor allem der Überschuss von 172,5 Millionen Franken bei der AHV ins Auge. Damit erhöht sich die Kennzahl «aktuelle Jahresausgabe in Reserve» von 10.73 im Jahr 2016 auf 10.99 per Ende 2017. Das heisst stark vereinfacht, dass für rund 11 Jahre Rentenzahlungen aus dem Vermögen der AHV geleistet werden könnten. In der Mitteilung wird betont, dass das gute Ergebnis der AHV einzig auf die Erträge aus der Vermögensbewirtschaftung zurückzuführen ist. Beiträge von Versicherten und Arbeitgebern sowie der Staatsbeitrag genüchten nur knapp, um die Ausgaben für AHV-Renten zu decken. Für das Jahr 2019 sei zu erwarten, dass die Ausgaben für AHV-Renten die Einnahmen aus Beiträgen und Staatsbeitrag sogar deutlich übersteigen. (*red/pd*)